



Bericht aus dem Kölner Wochenspiegel vom 6. März 2019

10. Woche - 6. März 2019

Türen öffnen zur Beratung

Förderschule Auf dem Sandberg kooperiert mit „Lobby für Mädchen“

Mülheim (sf). Der Verein „Lobby für Mädchen“ und die Förderschule Auf dem Sandberg haben eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Die beiden Institutionen möchten in Zukunft zusammenarbeiten, um Mädchen der Förderschule präventiv und beratend zur Seite zu stehen und sie in ihrer Entwicklung und in ihrem Selbstbewusstsein zu ermutigen und zu stärken. Die Beratungsstelle „Lobby für Mädchen“ möchte jungen Frauen Hilfsmöglichkeiten aufzeigen, wie sie sich vor Abwertung, vor alltäglichen Übergriffen sowie körperlicher und sexualisierter Gewalt schützen können.

Die am Projekt teilnehmenden Mädchen der Förderschule Auf dem Sandberg lernen zunächst die Beratungsstelle „Lobby für Mädchen“ als im Alltag Unterstützung bietende Anlaufstelle kennen und nehmen anschließend an Workshops teil, in denen sie sich mit Themenfeldern wie Liebe und Sexualität, Freundschaft und Sicherheit in den digitalen Medien auseinandersetzen und ihnen Schutz vor Abwertung und vor Übergriffen sowie vor körperlicher und se-



Die Mädchenberatungsstelle „Lobby für Mädchen“ kooperiert mit der Förderschule Auf dem Sandberg. Gerti Leijser-Salisch, Vorsitzende des Elternvereins der Schule (3.v.l.), Beatrice Braunisch, Geschäftsführerin des Vereins Lobby für Mädchen (4.v.l.) und Angela Riemekasten, Schulleiterin der Förderschule Auf dem Sandberg (5.v.l.) sowie die Mitarbeiter der beiden Einrichtungen freuen sich über die neue Zusammenarbeit.

xualisierter Gewalt zugänglich gemacht wird.

Die Förderschule Auf dem Sandberg möchte mit der Kooperation ihren Schülerinnen auch die Möglichkeit bieten, sich untereinander besser auszutauschen. Geplant sind Gesprächsrunden in einer Gruppengröße von etwa neun bis zehn Mädchen, die drei bis vier-

mal im Jahr stattfinden. Ein Anliegen ist es, dass Schülerinnen sich Hilfe holen können bei jemandem, dem sie vertrauen“, sagt Julia H., Leiterin des Präventionsteam Lobby für Mädchen. „Wir möchten die Türen öffnen zur Beratung“, ergänzt Beatrice Braunisch, Geschäftsführerin des Vereins Lobby für Mädchen.

[Link zum Artikel](#) (öffnet sich in neuem Fenster)
